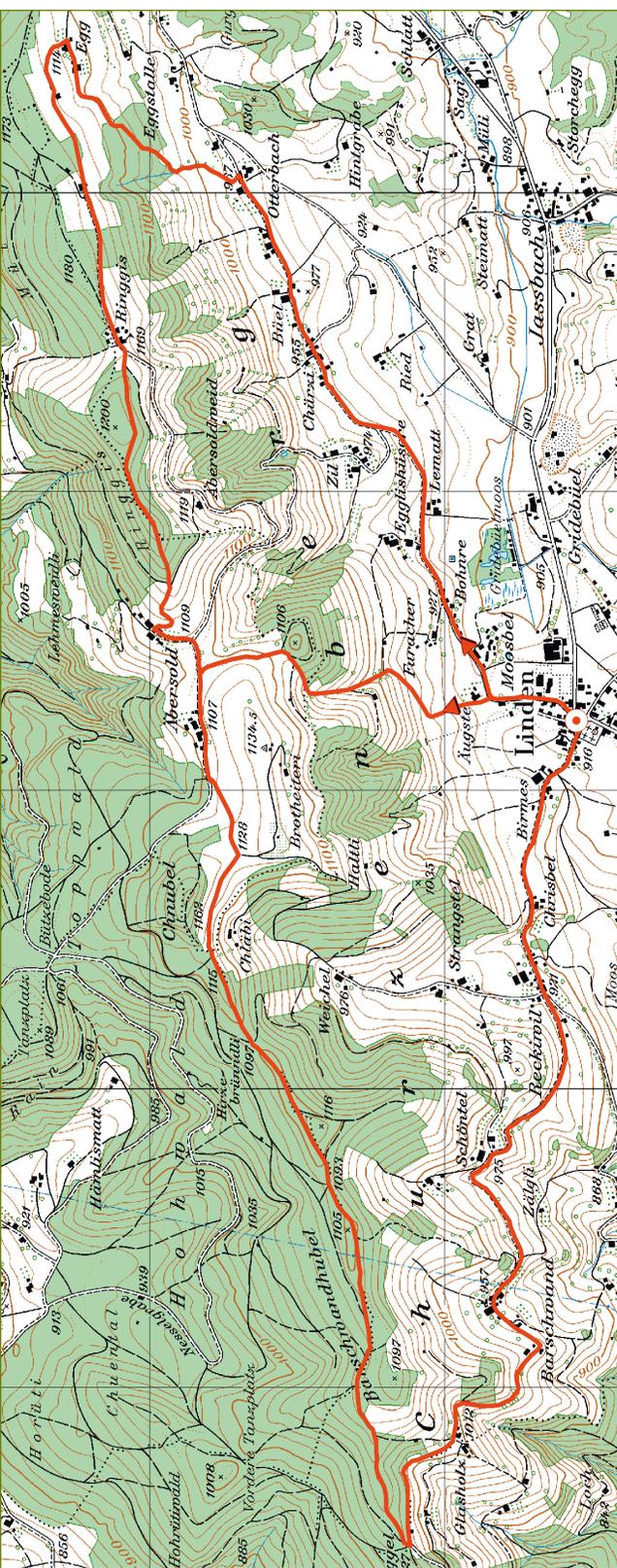


## Des Försters Lieblingspfad: Höhenwanderung über den Churzenberg

Die positive Kehrseite der einschneidenden Gliederung des Emmentals in Gräben und Schluchten bilden die Höhenwege. Die Wanderung über den langen Rücken des Churzenberges gibt nicht nur Einblick in die kleinflächige Aufteilung von Wald und Landwirtschaft, von der Schratzenfluh bis zum Gurnigel. Sie gibt den Blick auch auf eines der typischen Schweizer Panoramen frei: die imposanten Berner Alpen. Dieser offizielle Berner Wanderweg verbindet Röthenbach i. E. mit Oberdiessbach, zwei stattliche Dörfer mit historisch bemerkenswerten Bauten. Als Ausgangspunkt für einen kurzen Rundgang kann man das Dorf Linden wählen und von dort nach Äbersold aufsteigen. Etwas weniger steil ist der Umweg über Müliseile und von dort die Höhenwanderung nach Südwesten: Ringgis (1196 m ü.M.)–Äbersold–Güggel und zurück über Reckwil nach Linden. Unterwegs gibt es einzigartige Aussichtspunkte, einen Aussichtsturm und mehrere Gaststätten. Hier schweift des Försters Blick weit in die Ferne ...

Vorschlag: Adrian Stettler

Anreise: Linden  
Dauer: 3½ Stunden  
Länge: 12 Kilometer  
Höhendifferenz: 200 Meter  
PDF: [www.binding-waldpreis.ch](http://www.binding-waldpreis.ch) > Exkursionsvorschläge



0 250 500 750 1000 m ▲ Kartenausschnitt 1:25 000